

6. + 7. NOVEMBER
CCH – Congress Center Hamburg
DAS INTERNATIONALE FORUM
FÜR ENDOSKOPIE

IHR PARTNER IM BEREICH
KOLOSKOPIE

Symposium: **Künstliche Intelligenz (KI) und digitalisierte Detektion bei der Darmkrebsvorsorge**

Endoclub Nord – Norgine Symposium
Freitag, 6. November 2020, 12.40 – 13.00 Uhr

Endoclub Nord

„Rasante Neuentwicklungen bewegen die gastrointestinale Endoskopie am Anfang der 20er Jahre: Selbstfahrende Endoskope, KI-gestützte Bildanalyse und robotische Resektionswerkzeuge eröffnen neue Möglichkeiten. Aber was davon hat wirklich Impact und wird unsere klinische Praxis verändern?“¹



Prof. Dr. med. Helmut Neumann
FASGE

Universitätsmedizin Johannes
Gutenberg-Universität Mainz
I. Medizinische Klinik und Poliklinik,
Leiter der Interdisziplinären
Endoskopie



PD Dr. med. Benjamin Walter
Universitätsklinikum Ulm,
Oberarzt, Leiter der Endoskopie

Inhalt und Ziel des Lunchsymposiums

Die Häufigkeit des Kolorektalen Karzinoms als eine der häufigsten Tumorarten in Deutschland, kann durch die Darmkrebsvorsorge und -früherkennung gesenkt werden. Die Koloskopie als Goldstandard hat jedoch ihre Limitationen.

Nach wie vor werden laut RKI ca. 25.000 Todesfälle pro Jahr in Deutschland registriert.²

Häufig bedingt durch subjektive Einschätzung der Größe der Krebsvorstufen, die gefunden werden oder deren Oberflächenbeschaffenheit, die ein Maß für das Entartungspotential darstellt.

Zusätzlich können Krebsvorstufen beim Fokussieren des Untersuchers auf einen anderen Bildausschnitt übersehen werden. Hier wurde gezeigt, dass Künstliche Intelligenz (KI) in Form von Machine Learning helfen kann, genau diese Probleme zu reduzieren. Ein optimal gereinigter Darm ist weiterhin die Vorbedingung für eine erfolgreiche Durchführung.

Univ.-Prof. Dr. med. Helmut Neumann gilt als international anerkannter Internist und Gastroenterologe mit Schwerpunkt im Bereich der interventionellen Endoskopie.

Prof. Dr. med. Helmut Neumann ist als einziger Deutscher Mitglied im International Committee der Amerikanischen Gesellschaft für Endoskopie und wurde von dieser mit der Ehrenbezeichnung „FASGE“ ausgezeichnet. Er ist weiterhin Mitglied der Leitlinienkommission der Europäischen Gesellschaft für Endoskopie und ist für diese ebenfalls mitverantwortlich für den Bereich der Ausbildungsempfehlungen im Bereich fortgeschrittener bildgebender Verfahren.

PD Dr. med. Benjamin Walter ist Mitglied der DGVS, DGE-BV und der ESGE. Die Ergebnisse seiner innovativen ColoprAPP-Studie sind in die neue ESGE-Guideline übernommen worden. Die ColoprAPP-Studie trifft den Puls der Zeit und zeigt eindeutig, dass die Verwendung einer App, im Rahmen der Darmvorbereitung, das Reinigungsergebnis signifikant positiv beeinflussen kann.

1. <https://endoclubnord.de/>, abgerufen am 31.07.2020
2. https://www.krebsdaten.de/Krebs/DE/Content/Krebsarten/Darmkrebs/darmkrebs_node.html, abgerufen am 31.07.2020